

Rudern oder segeln- Führungskräftetraining

Dauer:	2-3 Tage
Kursart:	In-house Seminar
Trainer:	Philipp Gramlich oder Lisa Steinhauser
Zielgruppe:	Promovierende, Postdocs und Nachwuchsgruppenleitende
Anzahl Teilnehmende:	Max. 12



Unser Verständnis von Führung hat sich verändert- zusammen mit unserer Arbeitswelt. Flachere Hierarchien, Projektarbeit in Matrixstrukturen und schnelle Änderungen der Aufgaben, Arbeitsorte und KollegInnen sind nur einige der Herausforderungen, denen wir alle ausgesetzt sind. Zwischenmenschliche Fähigkeiten werden immer wichtiger in der Führung eines Teams oder Projektes: zur Motivation, Konfliktbewältigung oder Delegation.

<p>Personalauswahl</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie Sie die besten MitarbeiterInnen bekommen und nicht nur Klone von sich selbst - Biases in der Personalauswahl und in anderen Bereichen überwinden 	<p>Führungsstile</p> <ul style="list-style-type: none"> - Können wir einen Führungsstil finden, der allen gerecht wird? - Wie delegieren Sie Aufgaben und an wen aus Ihrem vielseitigen Team? - Mitarbeiterentwicklung
<p>Konfliktmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verhindern Sie Konflikte durch gute Kommunikation und praktische 'Regeln' - Konflikte deeskalieren und lösen durch Mediation und faire Verhandlungstechniken - Professionell eskalieren wenn nötig 	<p>Feedback und andere Einzelgespräche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kritisches Feedback geben und empfangen - Feedback im internationalen Kontext: wie (in-) direkt kann ich sein?

Dieses Seminar kann für viele verschiedene Zielgruppen angeboten werden (Promovierende bis Gruppenleitungen). Allerdings sollten die Gruppen fokussiert zusammengesetzt werden, also etwa ein Kurs für junge Forschende ohne formale Führungserfahrung und Kurse für erfahrenere Forschende, die diese Situation bereits kennen.

Zusammen mit "Forschungsgelder aus der Industrie einwerben" (S. 26) ergibt sich das integrierte 4-tägige Programm "Ihre eigene Gruppe leiten" (S. 7-8).